



Rockoper: Die von Schülerinnen und Schülern aus Völklingen, Forbach und Metz inszenierte Rockoper „La Révolution Française“ begeisterte im März die Besucher im Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Chor, Orchester, Theaterensemble, Tänzer und Rockmusiker zauberten ein wahres Klangspektakel auf die Bühne.



Mondscheinmarkt: Gaukler, Narren und viel Marktvolk lockten Anfang November wieder Tausende rund um die Eligiuskirche. Die Besucher genossen das mittelalterliche Treiben in der Völklinger Innenstadt.



Bundespräsident: Im Rahmen seines Antrittsbesuches im Saarland besuchte Bundespräsident Joachim Gauck auch das UNESCO-Welterbe in Völklingen. In Begleitung der Ministerpräsidentin informierte sich Gauck intensiv über die „Kathedrale der Industriekultur“.



HEUTE

2014

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen, und die besinnlichen Weihnachtstage liegen bereits hinter uns. Jetzt gilt es, noch einmal tief Luft zu holen für die Herausforderungen, die ein jedes Neues Jahr mit sich bringt.

Gerade die Weihnachtstage waren eine gute Gelegenheit, das alte Jahr im Kreise der Familie noch einmal Revue passieren zu lassen, aber auch neue Pläne zu schmieden und neue Ziele für 2014 anzuvisionieren.

Wenn wir dies tun, so sollten wir immer im Auge behalten, dass wir auch im Neuen Jahr Ziele nur dann verwirklichen können, wenn wir auf die Hilfe anderer bauen können, wenn wir Unterstützung und Ermutigung erhalten von anderen.

Gemeinsames Handeln sollte im Neuen Jahr 2014 im Vordergrund stehen – in öffentlichen, aber auch in privaten Angelegenheiten. Auch für die Zukunft gilt, dass unsere Gesellschaft nur dann lebens- und liebenswert sein kann, wenn viele Arme anpacken für gemeinsame Ziele.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes Neues Jahr 2014.

Ihr

Klaus Lorig

Klaus Lorig
 Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR

Bilder des Jahres 2013

Ereignisse, die in Völklingen in Erinnerung bleiben



Saarfest: Inzwischen ist das Saarfest der „Völklinger Klassiker“. Und wiederum kamen im Juni zum Open-Air-Auftakt des Sommers mehr Besucher als im Vorjahr. An drei Tagen tummelten sich rund 80.000 Menschen aus allen Generationen bei zahlreichen Vorführungen und einem tollen musikalischen Bühnenprogramm.



Zukunftspläne: Im Dezember wurden die Planungen zur Umfeldgestaltung der Versöhnungskirche in einer Bürgerversammlung vorgestellt. Den Bürgerinnen und Bürgern gefielen die Entwürfe. Weitere Ideen der Bürgerschaft sollen nun in die Planungen einfließen.



Anatolien im Mittelpunkt: Erstmals wurde im September in Völklingen ein Anatolien-Kultur-Festival ausgerichtet. Oberbürgermeister Klaus Lorig lobte die Veranstaltung, die im Rahmen einer interkulturellen Woche stattfand, als „Brücke der Kulturen“.



Neuere Kitas: Bereits im April konnte in Geislautern die neue Kita eröffnet werden. Und im November war offizielle Einweihung der Kita in der Röntgenstraße (siehe Foto).



Endlich barrierefrei: Fast zwei Jahrzehnte dauerten die Bemühungen der Stadt Völklingen um die Barrierefreiheit des Völklinger Bahnhofs. Mitte November war es dann soweit. Zwei Aufzüge bringen die Fahrgäste nun ohne notwendigen Treppengang auf die Gleise.



Interkommunale Kooperation: Im Oktober wurden mit einer Vertragsunterzeichnung die Weichen gestellt für eine verstärkte Zusammenarbeit der Kommunen Völklingen, Püttlingen und Großrosseln.

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN

Sonstiges

Treff für Alleinerziehende
 10.1.2014 / 16 Uhr
 St. Eligius Völklingen

Weitere Veranstaltungen unter
www.voelklingen.de
 Änderungen vorbehalten

Theater Titania

**Ein Gespräch im Hause Stein über
 den abwesenden Herrn von Goethe**
 (Stück von Peter Hacks)
 10., 11., 17., 18., 24., 25., 31. Januar 2014,
 1. Februar 2014 / 19.30 Uhr
 Festsaal, Altes Rathaus Völklingen



**Foto-Ausstellung von jugendlichen
 Migrantinnen und Migranten**
 „Einsichten: Ein Zuhause – Zwei Heimaten“
 Bis 10. Januar 2014
 Stadtteiltreff Völklingen, Bismarckstraße 20
 Mo.: 10 – 13.30 Uhr, Di.: 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
 Mi.: 14 – 18 Uhr, Do.: 14 – 16 Uhr, Fr.: 9 – 12 Uhr
 Geschlossen vom 23.12.2013 – 1.1.2014

VHS Völklingen

Infoabend zum VHS Kurs **Erwerb des Sportboot- führerscheins**

17. Januar 2014, 18 Uhr
 VHS Völklingen im Alten Rathaus

Die Volkshochschule (VHS) Völklingen bietet in Zusammenarbeit mit der Bootsfahrschule Poseidon (www.bootsfahrschule-poseidon.de) Kurse zum Erwerb des Sportbootführerscheins an. Im Lehrgang, der sich aus einem Theorie- und einem Praxisteil zusammensetzt, lernen die angehenden Skipper alles Notwendige, um nach ihrer Prüfung selbstständig auf Fahrt zu gehen. Die Theorieprüfung findet in Form eines Multiple-Choice-Verfahrens statt. Der neue Kurs beginnt mit einem unverbindlichen Informationsabend. Weitere Infos unter Telefon (06898) 13 25 97.

Infoabend zum VHS Kurs **Erwerb von UKW Sprechfunkzeugnissen für Sportbootfahrer**

21. Januar 2014, 18 Uhr
 VHS Völklingen im Alten Rathaus

Auch im Zeitalter mobiler Telefone kann man in der Sportschiffahrt aus vielerlei Gründen nicht auf das Funk mit Ultrakurzwellen (UKW) verzichten. Wer als verantwortungsbewusster Sportbootfahrer „auf Törn“ gehen will, sollte daher die Winterzeit nutzen, sich durch Erwerb eines UKW-Sprechfunkzeugnisses rechtzeitig auf die kommende Wassersportsaison vorzubereiten. Die Volkshochschule Völklingen bietet in Zusammenarbeit mit der Bootsfahrschule Poseidon die passenden Funkkurse „UBI“ (für Binnengewässer) und „SRC“ (für See) an. Da der UKW-Sprechfunkverkehr auf See – auch in Deutschland – grundsätzlich in englischer Sprache abgewickelt wird, sollten Interessenten für den „SRC-Schein“ zumindest Grundkenntnisse in englischer Sprache haben. Bewerber, die (noch) nicht über englische Sprachkenntnisse verfügen, können diese auch in Englischkursen bei der VHS Völklingen erwerben. Der Kurs beginnt mit einem kostenfreien und unverbindlichen Informationsabend. Weitere Infos unter Telefon (06898) 13 25 97 sowie unter www.bootsfahrschule-poseidon.de.



Wittener Kinder- und Jugendtheater **Das kleine Gespenst** (Otfried Preußler) **23. März 2014, 16 Uhr** Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Der letzte Schlag der Eulenberger Rathausuhr verklingt: Mitternacht. Aber nanu... huscht da nicht nebenan auf Burg Eulenstein eine schneeweiße Gestalt über die Zinnen? Natürlich... es ist das kleine Gespenst! Seit uralten Zeiten wohnt es dort, tut niemandem etwas zuleide und ist überhaupt ganz freundlich. Eigentlich liebt das kleine Gespenst den Mond und die Nacht. Wäre es allerdings nicht schrecklich aufregend, die Welt einmal bei Tag zu sehen? Freund Herr Schuhu (der Uhu) rät ab. Auch ist jeder Versuch vor dem Morgengrauen nicht wieder einzuschlafen umsonst, bis eines Tages das kleine Gespenst pünktlich um zwölf aus seiner Schlaftruhe schwebt und Sonnenlicht erblickt. Kein Wunder: Es ist aus scheinbar unerklärlichen Gründen zwölf Uhr mittags. Die Freude darüber verfliegt jedoch schnell, als Mensch und Gespenst aufeinander treffen. Vom Sonnenstrahl schwarz verfarbt, sorgt es für ordentlich Wirbel und stört obendrein die Vorbereitungen der Eulenberger Stadtbewohner auf die 325. Jahresfeierlichkeiten anlässlich der Belagerung der Stadt durch General Torsten Torstenson und seinen Schweden. Ob es wohl jemals wieder zurück zur Burg findet, zu seinen mondbeschenenen Nächten und zu einem echten schneeweißen Nachtgespenst werden kann?



Musicalshow – Gunni Mahling Showensemble **Ein Koffer voller Musicals** (Teil 2) **28. März 2014, 20 Uhr** Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Das „Gunny Mahling Showensemble“ hat den Koffer nicht am Bahnhof stehen lassen, sondern lässt ihn weiterziehen! Dazu genügt ein einziges Ticket: wenn Sie beim „Gunny Mahling Showensemble“ ein Ticket kaufen, erleben Sie, wie die Reise des ominösen Koffers weitergeht. Ein Einblick in das Innenleben des prall mit Musicals gefüllten Gepäckstücks: Er macht halt u. a. in der Grünen Smaragdstadt, der Phantasiewelt von „Wicked“, bei den Hexen von Oz. Zwischenstopps führen auch in die Etablissements des „Cabaret“ der 30er Jahre. Und wir hoffen, dass der Koffer ohne Zwischenfall im verruchten Schloss des Frank ‚N‘ Furter, aus der „Rocky Horror Show“ eintrifft. Deshalb sichern Sie sich jetzt ein Ticket! „Ein Koffer voller Musicals“, die Reise geht weiter. Es erwartet Sie ein vergnüglicher Abend auch mit Ausschnitten aus der ersten Show! Checken Sie ein, erleben Sie die Highlights der Musicals so, wie sie an ihren Originalschauplätzen stattfinden.



Winterball 2014 des Tanzsportclub Royal Völklingen **18. Januar 2014, 20 Uhr** Einlass: 19 Uhr Hans-Netzer-Halle Gatterstraße 15 – 17, Völklingen

Es spielt die beliebte Tanz- und Showband „Seven up“. In der festlich geschmückten Hans-Netzer-Halle erwartet die Gäste ein Musikprogramm vom Feinsten. Liebhaber von Cha Cha Cha, Rumba, Langsamer Walzer, Tango und vielen weiteren Tänzen kommen hier auf ihre Kosten. Das Showprogramm bietet in diesem Jahr hochkarätige Darbietungen in den Standard- und Lateintänzen, in Boogie Woogie, Swing sowie in Jazz- und Modern Dance.

Kartenvorverkauf unter
 Telefon 06898 67095
 Eintritt: 35 Euro inkl. Getränke
 Keine Abendkasse
www.tsc-royal-vk.de



Ticket-Verkauf: www.ticket-regional.de, Tourist-Information Völklingen,
 Poststraße 1, Telefon (06898) 13-2800. Sowie in allen bekannten
 VVK-Stellen von „Ticket Regional“.



Fitte Feuerwehr: Gemeinsam machen sich seit November Völklingens und Großrossels Feuerwehrlaute fit für den Einsatz. Im Rahmen von „Völklingen lebt gesund!“ initiiert hat das Projekt einen schlagkräftigen Namen: „Fit for Fire Fighting“.



Meeresfische beeindruckt: Beeindruckt von der Meeresfischzucht in Völklingen zeigten sich im Mai Abgeordnete des Europäischen Parlaments, als sie die Völklinger Anlage besuchten. Auch ein Gang durch die benachbarte Forschungshalle unterstrich die Völklinger Vorreiterrolle.



Jamauk unterm Schirm: Die Serie „Klamauk unterm Schirm“ in der Fußgängerzone der City ist die Anlaufstelle für die Kinder der Stadt. Den ganzen Sommer wurde jeweils mittwochs gestaunt, gelacht, zugehört und musiziert.



Generation Pop – Einfach super: Seit Mitte September läuft eine Ausstellung, die Generationen bewegt. Der Name: Generationen Pop. Elvis Presley, die Beatles und wie sie alle heißen – im Unesco-Welterbe haben sie sich noch einmal versammelt und sprühen neue Ideen, neue Lebensentwürfe und natürlich viel Musik.

Völklinger Stadtnachrichten

Herausgeber:
 Stadt Völklingen
 Oberbürgermeister
 Klaus Lorig

Redaktion:
 Referat für Presse-
 und Öffentlichkeitsarbeit
 Stadt Völklingen
 Uwe Grieger

Gestaltung:
 Kerstin Engels

Fotos:
 Tobias Wilhelm (1),
 Jenal (9),
 Jürgen Manz (1),
 ARGE HDK/
 Hepp & Zenner (1),
 Benoit (1),
 Stadtwerke Völklingen (1),
 WKE Völklinger Hütte/
 Hans-Georg Merkel (1)



Frisch getraut: Extra aus München kam dieses Brautpaar zur Mondscheintrauung im November nach Völklingen – und gab sich das Ja-Wort. Die Redaktion der „Völklinger Stadtnachrichten“ wünscht dem Paar (mit Nachwuchs) und allen Brautpaaren in Völklingen für die Zukunft viel Glück.